

**Lehrqualität in der Uniklinik, den akademischen Lehrkrankenhäusern und
Lehrpraxen**

im Praktischen Jahr

Ausgefüllt von: D. u. S. Halstenberg

am: 05.04.

2009

Praxis von:	Dres. med. D. und S. Halstenberg
Fachgebiet/e der Praxis:	Fachärztin/Facharzt für Allgemeinmedizin
Anschrift:	50 189 Elsdorf Fliederweg 8
PJ-Beauftragte/er der Praxis:	beide
Tel:	02274 81010
Mail:	praxis@halstenberg.eu
1. Lehrpraxis der Uniklinik Köln seit:	Ca. 10 Jahren
2. Ungefähre Anzahl an Patienten pro Tag:	250 -350
3. Anzahl der in der Praxis tätigen Ärzte	2
4. Spezielle Untersuchungen und Fertigkeiten, die in der Praxis erlernt werden können	Siehe Web-site Das gesamte Spektrum der Allgemeinmedizin
5. Maximale Ausbildungskapazität der Praxis :	Ein Term pro Person jährlich
6. Allgemeine Ausbildungsangebote der Praxis: (interne Fortbildungen, Kurse)	Allgemeinmedizin „auf dem Land“ in seiner ursprünglichen Form und Breite, Qualitätsmanagement wurde eingeführt
7. Fortbildungsmaßnahmen für PJ-Studierende	Werden angeboten z. B.: Reanimationskurs vor Ort
8. Ausstattung der Praxis (z.B. Sonographie, Echokardiographie, EKG, Endoskopie, Dopplersonographie, Lungenfunktionstest, Ergometer,)	Siehe Web-site
9. Zusatzqualifikationen der ausbildenden Ärzte (Akupunktur, TCM, Sportmedizin, Allergologie, Naturheilkunde o.ä.)	Lehrbeauftragter der Uni Köln für Allgemeinmedizin

10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Praxis vor: ja/nein	ja
11. Es steht ein Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	ja
12. Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	ja
12. Die Teilnahme an Hausbesuchen ist obligat/fakultativ:	obligat
13. Angebote an die PJ-Studierenden	Hinführen zu eigenständiger Diagnostik und Therapie, Aufzeichnen der Möglichkeiten und Grenzen in einer Facharztpraxis für Allgemeinmedizin – speziell in nicht urbaner Umgebung – mit den spezifischen, alltäglichen Problemstellungen und deren Lösungsmöglichkeiten
14. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Praxis erwarten können.	Einweisung und Unterrichtung in allen Abteilungen (Anmeldung, Behandlung, EKG, etc.) anschliessend Anwesenheit im Behandlungszimmer, danach eigenständige Untersuchung, Diagnosefindung und Einleitung von Therapiemassnahmen unter entsprechender Kontrolle
15. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Praxis?	Solide medizinische Vorkenntnisse, seriöses ärztliches Verhalten, einen hohen Aufmerksamkeitsgrad, eine ausserordentliche Lernbereitschaft, überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Empathie und Freude am Arztberuf in statu nascendi, eine sicher auftretende Persönlichkeit